

Ausflug der Burker Kirchengemeinde

Zusammen mit dem Evang. Bildungswerk Ansbach

Samstag, den 27.5.2017

Zur Bay. Landesausstellung 2017 „Ritter, Bauern, Lutheraner“

Anlässlich des Reformationsjubiläums auf der Veste Coburg

Wir starteten bereits recht früh und hielten kurz in Ansbach, um den zweiten Teil der Reisegruppe aufzunehmen. Schon im Bus erhielten wir eine ausführliche Einführung über das Leben Luthers, sein Wirken, seine Glaubenslehre durch Prof. Hausmann.

Es folgte nach der Ankunft in Coburg die Besichtigung des Marktplatzes mit regem Marktgeschehen. Um 11 Uhr konnten wir das Orgelkonzert in der St. Moritzkirche „30 Minuten Musik zur Marktzeit“ genießen. Anschließend gingen alle zum Mittagessen. Danach bekamen wir eine Führung durch die Moritzkirche, in der die Begleitausstellung zur Ausstellung auf der Veste untergebracht ist.

Danach fuhren wir hinauf zur Veste und erklimmen die letzten Meter zu Fuß. Dort sahen wir zunächst einen kurzen Film für einen thematischen Einstieg in die Ausstellung in der Lutherkapelle. Die eigentliche Ausstellung, durch die wir in drei Gruppen geführt wurden, zeigte das Leben auf dem Land, in der Stadt, den Klöstern und Ritterburgen zur Zeit Luthers. Kostbare und ungewöhnliche Originale aus dieser Zeit, wie Kunstwerke von Dürer, Cranach und vielen anderen Meistern, waren zu sehen. Eine begehbare Lichtinstallation mit Texten zum Thema „Freiheit“ war ebenfalls zu sehen. Die Ausstellung erstreckte sich über einen gotischen Festsaal, ein Jagdintarsienzimmer, das Lutherzimmer mit dem berühmten Tintenleck an der Wand, in dem viele Flugblätter und Briefe ausgestellt waren. Die protestantische Seite wurde unter anderem durch Beispiele der praktischen Umsetzung des neuen Glaubens in fürstlichen Territorien und Reichsstädten dargestellt. Ebenso, wie Luther den neu erfundenen Buchdruck nutzte. Auf katholischer Seite stand die Mehrheit der Reichsstände, die nicht zu Luther hielt. Insgesamt war es eine Epoche des Umbruchs in allen Bereichen.

Nachdem wir uns auf der Burgterrasse mit kühlen Getränken oder Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, traten wir die Rückfahrt an.

Es war ein gelungener Ausflug. Die Fahrt nach Coburg ist eine Reise wert!